

Die Mazda Welt am Computer entdecken

VIRTUELLE TOUR DURCH DAS MAZDA MUSEUM

- **Google Maps Street View gewährt Einblicke**
- **Fünf Ausstellungsbereiche online erkunden**
- **Bildschirme und Textinformationen lesbar**

Leverkusen, 17. April 2013: Automobil-Fans und Liebhaber historischer Fahrzeuge können ab sofort am Computer in die Mazda Welt eintauchen. Der Panoramadienst Google Maps Street View liefert exklusive Einblicke in das Mazda Museum in Hiroshima. Besucher können einen virtuellen Streifzug durch fünf Ausstellungsbereiche und Themengebiete unternehmen: die Eingangshalle, die historischen und zukünftigen Fahrzeuge, die Mazda Technologien sowie die Geschichte des Wankelmotors.

Startpunkt der virtuellen Tour ist die globale Mazda Webseite unter www.mazda.com/mazdaspirit/museum/. Der Museums-Guide bringt Internetnutzer direkt in den jeweiligen Ausstellungsbereich, von dort können sie sich selbstständig in jede Richtung bewegen und auf eine realitätsnahe Entdeckungstour gehen. So lassen sich beispielsweise einzelne Informationsdisplays, Bildschirme und Exponatsbeschreibungen lesen, als stünde man direkt davor.

In der Ausstellung historischer Fahrzeuge können Besucher viele Modelle mit Kultstatus hautnah erleben. Der legendäre Mazda Cosmo Sport (110S) aus den 1960er Jahren trifft auf den Sportwagen RX-7 der 70er/80er Jahre. Unvergessen sind sein Wankelmotor und die ausfahrbaren Klappscheinwerfer. Nicht fehlen darf der ursprüngliche MX-5 Roadster, der Wegbereiter einer steilen Karriere. Heute zählt der Zweisitzer zu den beliebtesten Sportwagen weltweit und erfreut sich einer treuen und immer noch wachsenden Fangemeinde. (Direkter Link: <http://goo.gl/maps/3rwDR>)

In der Technologie-Abteilung erfahren die Besucher die Details zu den SKYACTIV Technologien, die im neuen Mazda6 und im Mazda CX-5 zum Einsatz kommen. Die Komponenten für Motor, Getriebe, Fahrwerk und Karosserie tragen maßgeblich zu einem gesteigerten Fahrver-

gnügen und noch mehr Effizienz bei. Der neue Mazda6 beispielsweise verbraucht mit dem 2,2-Liter-SKYACTIV-D Dieselmotor (110 kW/150) nur 3,9 Liter je 100 Kilometer, was CO₂-Emissionen von 104 Gramm pro Kilometer entspricht. Möglich macht dies unter anderem das extrem niedrige Verdichtungsverhältnis von 14:1.

(Direkter Link: <http://goo.gl/maps/qwrdL>)

„Der Besuch des Mazda Museums ist ein Muss für jeden Autofan – und jetzt auch möglich, ohne extra zur Firmenzentrale nach Japan reisen zu müssen. Die virtuellen Besucher spüren den Mazda Geist auf sehr intime und reale Weise“, erklärt Wojciech Halarewicz, Vice President Communications bei Mazda Motor Europe.

Das Mazda Museum befindet sich in unmittelbarer Nähe der globalen Mazda Firmenzentrale in Hiroshima. Es wurde 1994 eröffnet und besteht seit der Renovierung im Jahr 2005 aus sechs Ausstellungshallen und einem Souvenirshop. Das Museum ist werktags geöffnet und bietet geführte Touren in Japanisch und Englisch.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Supervisor
Produkt- und Unternehmenskommunikation
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de